

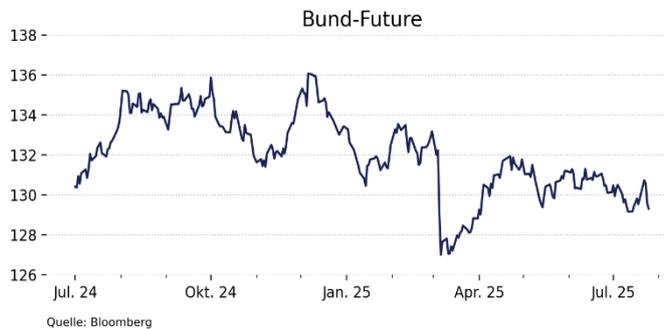
NORD/LB am Morgen

28. Juli 2025

Marktdaten	25.07.2025	24.07.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	24.217,50	24.295,93	19.909,14	21,6
MDAX	31.484,37	31.633,56	25.589,06	23,0
TECDAX	3.855,70	3.863,13	3.417,15	12,8
EURO STOXX 50	5.352,16	5.355,20	4.895,98	9,3
STOXX 50	4.510,26	4.528,68	4.308,63	4,7
DOW JONES IND.	44.901,92	44.693,91	42.544,22	5,5
S&P 500	6.388,64	6.363,35	5.881,63	8,6
MSCI World	4.127,47	4.124,25	3.707,84	11,3
MSCI EM	1.257,78	1.267,29	1.075,47	17,0
NIKKEI 225	41.456,23	41.826,34	39.894,54	3,9
Euro in USD	1,1742	1,1754	1,0356	13,4
Euro in YEN	173,36	172,78	162,77	6,5
Euro in GBP	0,8739	0,8702	0,8275	5,6
Bitcoin	117.266,67	118.466,01	94.338,42	24,3
Gold (USD)	3.337,30	3.370,79	2.624,50	27,2
Rohöl (Brent ICE USD)	68,44	69,18	74,64	-8,3
Bund-Future	129,32	129,58	133,44	
Rex	125,23	125,86	125,89	
Umlaufrendite	2,60	2,51	2,31	
3M Euribor	1,971	1,948	2,714	
12M Euribor	2,058	2,036	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,718	2,702	2,367	
Bund-Rendite 20J.	3,123	3,107	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,388	4,396	4,569	

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose
CET		Konjunktur/Sektor:		NORD/LB
		keine Termine		
		Unternehmen		
07:00	DE	Nordex	Q2	
07:00	FR	Rexel	H1	
07:00	NL	Heineken	H1	
07:30	FR	Forvia	HV	
09:00	DE	Audi	H1	
18:00	FR	EssilorLuxottica	H1	

Marktumfeld

- // Am Freitag hat das Münchner **ifo**-Institut aktuelle Ergebnisse seiner monatlichen **Konjunkturumfrage** veröffentlicht. Demnach hat sich das Geschäftsklima in den Chefetagen deutscher Unternehmen im Juli zum siebten Mal in Folge aufgehellt. Die leicht verbesserte Lagebeurteilung hob den ifo-Geschäftsklimaindex von 88,4 auf 88,6 Punkte und damit auf den höchsten Wert seit über einem Jahr. Die Geschäftserwartungen der Unternehmenslenker hingegen haben sich nach der kräftigen Erholung in den letzten drei Monaten nicht weiter nach oben schrauben können, mit unverändert 90,7 Punkten stellt dies gemessen an den Konsensschätzungen eine kleine negative Überraschung dar. Sorgen vor einer Eskalation in den Handelsstreitigkeiten mit Washington dürften hier eine wichtige Rolle gespielt haben, besonders im Befragungszeitraum hatte sich noch keine nachhaltige Einigung abgezeichnet.
- // **Wochenausblick:** Die kommende Handelswoche wartet mit vielen Daten auf. Insbesondere dürfte die US-seitige Berichterstattung von Interesse sein. Die erste Schätzung für das zweite Quartal steht an, gefolgt von Inflations- und Arbeitsmarktdaten sowie der Zinsentscheidung der Fed, wobei wir von einem Verharren auf 4,50% ausgehen. Die Bank of Japan wird ebenfalls eine geldpolitische Entscheidung treffen und ebenfalls voraussichtlich nicht an der Zinsschraube drehen. Auf dem europäischen Kontinent dürfte zunächst die gestern erzielte **Zolleinigung der EU mit den USA** im Fokus stehen. Darüber hinaus werden auch für Deutschland Zahlen zum Wirtschaftswachstum, zum Arbeitsmarkt sowie die jüngsten Inflationsdaten gemeldet. Auf Unternehmensebene nimmt die Berichtssaison zum 2. Quartal deutlich an Fahrt auf. Allein elf Konzerne aus dem DAX öffnen ihre Bücher.

Aktienmärkte

- // Der deutsche **Aktienhandel** war am Freitag von enttäuschenden Geschäftszahlen einiger Konzerne belastet. Beispielsweise brachen Puma nach einer Prognosesenkung stark ein. Gebremst wurde das Minus aber von der Hoffnung auf eine Einigung im Zollstreit zwischen der EU und den USA, die gestern dann tatsächlich auch erfolgt ist. Hiernach unterliegen Warenimporte aus der EU in die USA zukünftig einem Zollsatz von 15%.
- // DAX -0,32%; MDAX -0,47%; TecDAX -0,19%
- // In den **USA** schlossen der S&P sowie die Technologiebörse Nasdaq am Freitag – wie übrigens auch jeden anderen Tag der letzten Woche – auf neuen Rekordständen. Grund war zunehmender Optimismus bezüglich eines Zollabkommens mit der EU, was die Risikobereitschaft steigen ließ.
- // Dow +0,46%; S&P 500 +0,40%; Nasdaq Comp. +0,20%

Unternehmen

- // Die **Deutsche Börse** profitierte auch im 2. Quartal von hohen Volatilitäten an den Weltmärkten, die insbesondere von der erratischen Zollpolitik Donald Trumps verursacht wurden, sowie von zunehmenden Vermögensströmen in Richtung Europa. Die Nettoerlöse stiegen um 4% auf EUR 1,505 Mrd. bzw. ohne Treasury-Ergebnis um 10% auf EUR 1,298 Mrd. Das auf die Aktionäre entfallende Konzernergebnis erhöhte sich um 2% auf EUR 509 Mio. Die bisherige Jahresprognose wurde bestätigt.
- // Die seit April geltenden US-Zusatzzölle von 25% sorgten in Q2 für einen deutlichen Gewinneinbruch beim **Volkswagen-Konzern**. Das operative Ergebnis fiel um knapp 30% auf EUR 3,834 Mrd., wohingegen der Umsatz um 3% auf EUR 80,806 Mrd. nachgab. Im ersten Halbjahr summierten sich die Zölle auf EUR 1,3 Mrd. Das Management kappte seine Jahresprognose für die operative Umsatzrendite um 1,5 PP auf 4-5%. Gleichzeitig hofft das Unternehmen auf einen eigenen Deal mit den USA. CEO Blume berichtete von sehr konstruktiven Gesprächen mit dem US-Handelsministerium und bietet in diesem Zusammenhang ein „sehr attraktives Investmentpaket“.
- // Der französische Spirituosenhersteller **Remy Cointreau** hat in Q1 2025/26 zum ersten Mal seit Anfang 2023 wieder ein Umsatzplus erzielt. Mit 5,7% fiel dieses höher als erwartet wurde aus. Begründet wurde dies neben einer niedrigen US-Vergleichsbasis im Vorjahr mit nachlassenden Sorgen über Strafzölle. Für das Gesamtjahr wird nun noch mit einer Zollbelastung von EUR 45 Mio. (nach zuvor EUR 65 Mio.) gerechnet. Aus diesem Grund wird nun ein Rückgang des Betriebsgewinns im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich in Aussicht gestellt. Zuvor war ein Minus im mittleren bis hohen Zehnerprozentbereich avisiert.

Devisen

- // Der **Euro** hat sich nach anfänglicher Schwäche im US-Handel stabilisiert und hielt dieses Niveau auch über das Wochenende.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 28. Juli 2025

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712